

Durchfall

Mittelschwer (breiiger Kot):

- Erster Tag: Nur Karottenpüree wie unten beschrieben. Menge bis zu 6 Portionen je 1 Suppenkelle über den Tag verteilen.
- Zweiter Tag: Karottenpüree + gekochtes und püriertes Hähnchenfleisch, 6 Portionen über den Tag verteilen.
- Dritter Tag: Wenn der Kot jetzt wieder fester ist (wird vom Karotin orange gefärbt sein) dann kann ca. 1/3 der Menge durch Acana Puppy Large Breed ersetzt werden und wieder 3 Portionen pro Tag gefüttert werden.
- Vierter Tag: Sollte alles wieder OK sein, dann Karotten weglassen und wieder vollständig auf Acana umstellen.

Für den Fall, dass es am 3. Tag nicht besser ist, dann Tierarzt aufsuchen und Kotprobe in sauberem Glas mit Schraubverschluss mitnehmen.

Heftiger Durchfall (wässriger Kot):

- Erster Tag: Nur Karottenpüree wie unten beschrieben. Menge bis zu 6 Portionen je 1 Suppenkelle über den Tag verteilen.
- Zweiter Tag: Karottenpüree + gekochtes und püriertes Hähnchenfleisch, 6 Portionen über den Tag verteilen. Zusätzlich: Abgekochtes Wasser + Elektrolytlösung (Rehydration Support von Royal Canin; gibt's beim Tierarzt in 29 gr. Beuteln); 1 Beutel pro 0,5 Liter Wasser. Die Lösung gibt es allerdings auch als Isotonische Lösung in Drogeriemärkten.
- Dritter Tag: Wenn der Kot jetzt wieder fester ist (wird vom Karotin orange gefärbt sein) dann kann ca. 1/3 der Menge durch Acana Puppy Large Breed ersetzt werden und wieder 3 Portionen pro Tag gefüttert werden.

- Zusätzlich etwas von der Elektrolyt- (bzw. isotonischen) Lösung und Ergänzungsmittel zur Stabilisierung der Darmflora (beim Tierarzt erhältlich).

Für den Fall, dass es am 3. Tag nicht besser ist, dann Tierarzt aufsuchen und Kotprobe in sauberem Glas mit Schraubverschluss mitnehmen.

Anmerkung: Zur besseren Verdaulichkeit empfiehlt es sich die Acana Pellets zu granulieren. Wir haben dazu eine alte Moulinex genommen, Kaffeemühle geht auch. Wenn nichts davon vorhanden ist, die Pellets in ein Handtuch und mit einem Hammer draufkloppen (Hauptsache klein).

Karotten können Antibiotika ersetzen

von Wolfgang Kappler

Erlanger und Wiener Forscher haben jetzt herausgefunden, warum bestimmte Inhaltsstoffe von Karotten, Äpfel, Heidel- und Preiselbeeren Durchfälle bereits nach 2 Tagen zum Abklingen bringen und warum sie vielen Antibiotika überlegen sind und diese teilweise ersetzen können.

Noch vor hundert Jahren starben etwa in Münchner Kinderheimen rund 95 Prozent der an Durchfall erkrankten Kinder. Die tragische Situation besserte sich schlagartig mit der Einführung einer speziellen Karottensuppe, mit der der Ordinarius der Heidelberger Kinderklinik Professor Ernst Moro 1908 gute Erfolge bei der Bekämpfung der Diarrhoe erzielte. Das Wirkprinzip indes blieb verborgen. Erst jetzt haben der Leiter der Erlanger Universitätskinderklinik, Professor Josef Peter Guggenbichler und der Wiener Pharmakologe Professor Johann Jurenitsch diesen Mechanismus entschlüsselt.

Durchfall entsteht, wenn Bakterien oder Viren (etwa Coli-Bakterien, Salmonellen oder Rotaviren) den Darm besiedeln und bestimmte Giftstoffe freisetzen. Voraussetzung ist, dass sich der Erreger zuvor an das Organ anheftet. Da Antibiotika starke Nebenwirkungen auf die gesunden Keime haben, besannen sich die Wissenschaftler auf die altbewährten Hausmittel Apfel, Karotte, Heidel- und Preiselbeere. Aus über 100 Inhaltsstoffen fanden sie letztlich das wirksamste Kohlenhydrat. Es sind die sogenannten Oligogalakturonsäuren, die den von den Bakterien angesteuerten GAL-1-4-Gal-Rezeptor besetzen können. Diese Säuren können bereits in Konzentrationen von lediglich 0.005 Prozent Bakterien in ihrer Haftung vollständig blockieren. Da der Wirkstoff Nahrungsmittelcharakter hat, sei er chemisch-synthetischen Verbindungen überlegen. " In der Nutztierhaltung werden viele Antibiotika eingesetzt, beispielsweise, um Massendurchfälle zu vermeiden. Bei Schweinen konnten wir zeigen, dass unser Kohlenhydrat die Durchfallrate auf 12 Prozent senkte, und damit den Antibiotika deutlich überlegen war," meldet Guggenbichler erst Erfolge. In Karotten wird das wirksame Molekül erst durch

(längeres) Kochen freigesetzt.

Rezept für die Morosche Karottensuppe: 500g geschälte Karotten in einem Liter Wasser eine Stunde kochen, durch ein Sieb drücken oder im Mixer pürieren. Die Gesamtmenge auf einen Liter Wasser auffüllen. Drei Gramm Kochsalz (ein knapp gestrichener Teelöffel) hinzufügen. Fertig.

Der Durchfall ging innerhalb von 2 Tagen zurück, allerdings muss der Gewichtsverlust des Hundes dann langsam wieder kompensiert werden.

28.9.2019

MK